

## Luise Kiesselbach

---



Künstler: Freitag Roswitha  
Stadtbezirk: 7. Sendling-Westpark  
Stadtteil: Mittersendling  
Straße: Luise-Kiesselbach-Platz  
Art: Büste

Luise Kiesselbach, geboren am 28. Dezember 1863 in Hanau und verstorben am 27. Januar 1929, war eine bedeutende Sozialpolitikerin und Frauenrechtlerin in Deutschland. Ihr Engagement in München brachte ihr den Spitznamen "Stadtmutter" ein, und sie setzte sich nachdrücklich für den Aufbau der Wohlfahrtspflege und die Rechte von Frauen ein. Ihre Karriere als Armenpflegerin begann 1909, als sie zur ersten Armenpflegerin in Bayern ernannt wurde. In den folgenden Jahren übernahm sie weitere wichtige Positionen, wie die Vorsitzende des Vereins für Fraueninteressen e.V. und des Hauptverbandes Bayerischer Frauenvereine im Jahr 1913 sowie die Gründerin des Stadtbunds Münchner Frauenvereine im Jahr 1914. Ihre politische Laufbahn führte sie 1919 in den Münchner Stadtrat. Darüber hinaus war Kiesselbach 1924 Gründungsmitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, Landesverband Bayern e.V., und 1926 Gründungsmitglied der Gesellschaft der Altersfreunde e.V. Zu ihren Ehren vergibt der Paritätische Wohlfahrtsverband Bayern seit 2008 den Luise Kiesselbach Preis für Bürgerschaftliches Engagement. Zudem benannte die Stadt München einen Platz und einen Tunnel nach ihr, und es wurde 2022 eine Bronzestatue von ihr am Luise-Kiesselbach-Platz aufgestellt. Auch in ihrer Geburtsstadt Hanau und in Erlangen wurden Straßen nach ihr benannt. Ein weitere Büste befindet sich im KWA-Pflegewohnheim in Riem (Graf-Lehndorff-Straße 24)

»Pionierarbeit leisten, der Arbeit  
Niveau geben, auch dem Ärmsten  
kein Menschenrecht versagen.«

Luise Kiesselbach  
(1863-1929)

war eine bedeutende Sozialpolitikerin und Vertreterin der  
Frauenbewegung in Bayern. In München hat sie den Aufbau  
der Wohlfahrtspflege entscheidend mitgestaltet, wozu ihre  
Initiativen zum Bau eines damals sehr fortschrittlichen  
Altersheims und von Kinderheimen zählen.

1909 Berufung zur ersten Armenpflegerin in Bayern  
1913 Vorsitzende Verein für Fraueninteressen e.V.  
Vorsitzende Hauptverband Bayerischer Frauenvereine  
1914 Gründerin Stadtbund Münchner Frauenvereine  
1919 Wahl zur Stadträtin München  
1924 Gründungsmitglied Paritätischer Wohlfahrtsverband,  
Landesverband Bayern e.V.  
1926 Gründungsmitglied Gesellschaft der Altersfreunde e.V.

die  
Luise-Kiesselbach-Stiftung  
dankt

Der Paritätische in Bayern  
Bezirksausschuss Sendling-Westpark  
Frauenhilfe München gGmbH  
Generationen Stiftung Feldmann-Kolbeck  
Gesellschaft der ALtersfreunde e.V  
Dr. Wolfhard Graetz  
Renate und Norbert Maltry  
Stadtbund Münchner Frauenverbände e.V.  
Verein für Fraueninteressen e.V.  
Christa Weigl-Schneider  
und Peter Schneider

## Weitere Werke von Freitag Roswitha

Luise Kiesselbach | Luise-Kiesselbach-Platz | 2022